## PATENTSCHRIFT

— **M** 91887 —

KLASSE 77: Sport.

## CAESAR EGGERT IN BERLIN!

Ballon aus steifem Material mit biegsamem inneren Stoffballon.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 27. März 1895 ab.

Gegenstand vorliegender Erfindung bildet ein Ballon aus steifem Material (Aluminium) mit innerem biegsamen Stofffutter. Das Stofffutter wird mit Gas gefüllt, so dass es genau an die inneren Flächen des Metallballons sich anschließt. Das Futter besitzt zu diesem Zweck an den Enden Schläuche, durch welche Gas eingeführt wird, und die nach der Füllung gasdicht verschraubt werden. Gleichzeitig wird auch der Metallballon gasdicht verschlossen.

Vor dem Füllen wird das Stofffutter nach unten fest zusammengelegt und die Luft vollständig herausgedrückt bezw. herausgesogen.

Der Zweck des inneren Stofffutters ist der, die gefährliche Mischung des Wasserstoff- oder Leuchtgases mit der Luft (Knallgasmischung) zu verhindern und die Füllung eines Ballons von unveränderlicher Form an einem beliebigen Ort vornehmen zu können; ein Metallballon ohne diese Vorrichtung müßte entweder mit Wasser gefüllt werden, was ein leicht gebauter Ballon nicht aushält, oder mit Wasser gefüllt in das Wasser versenkt werden; dann müßte durch

das Gas das Wasser aus dem Ballon verdrängt und so der Ballon herausgehoben werden, wenn die Füllung ohne Knallgaserzeugung vor sich gehen soll; dies würde aber bei einem Ballon von mehreren Tausend Kubikmetern Inhalt fast unmöglich werden.

Dagegen bietet der vorliegende Ballon aus steifem Material mit innerem Stofffutter außer oben angeführten Vorzügen noch den großen Vortheil, daß das einmal eingenommene werthvolle Gas (besonders Wasserstoffgas) immer wieder benutzt werden kann, wenn der Ballon mit den nöthigen Sicherheitsvorrichtungen versehen ist.

## PATENT-ANSPRUCH:

Ballon aus steifem Material mit biegsamem inneren Stofffutter, zum Zweck, das Gas nicht unmittelbar in den steifen Ballon, sondern zur Vermeidung von Knallgasbildung in das vorher zusammengefaltete Stofffutter einzuführen, welches nach dem Anfüllen den steifen Ballon ausfüllt.